

Elternabend an einem Freitag?!

Beitrag von „notavailable“ vom 10. März 2012 10:36

Hallo,

ich würde gerne aus verschiedenen Gründen meinen nächsten Elternabend auf (irgend)einen Freitag legen. Könnte mir aber vorstellen, dass vielleicht manche Eltern davon nicht so begeistert sind, weil ja Wochenende ist. Andererseits ist aber der Freitag ja noch ein normaler Werktag. Natürlich würde ich mich mit den Elternvertretern absprechen.

Inwiefern hat man als Lehrer überhaupt Mitspracherecht bei der Festlegung eines Termins für einen Elternabend? Die Elternvertreter laden ja ein (was ich bis vor kurzem nicht wusste - habe an anderen Schulen sonst immer selbst eingeladen).

Danke für eure Antworten.

Beitrag von „alias“ vom 10. März 2012 10:49

Im Prinzip kann man den Elternabend auch am Sonntag um 10 Uhr festsetzen - wie du jedoch richtig bemerkst, muss dies durch die Vertretung der Eltern erfolgen. Als Klassenlehrer bist du 2.Vorsitzender der Klassenpflegschaft - eingeladen wird durch den Vorsitzenden. Gleichzeitig hast du als Lehrer jedoch -in Vertretung der Schulleitung- in der Schule das Hausrecht. Ohne dich kann also kein Elternabend in der Schule stattfinden. Daher hast du ein starkes Mitbestimmungsrecht - was die Wahl der Örtlichkeit betrifft. Aus diesem Grund schreibe auch ich immer die Einladung im Namen der Elternvertreter und stimme vorher die Tagesordnung und den Termin mit ihnen ab.

Falls die Eltern den "Elternabend" als Stammtisch und Frühstück im "Adler" am Sonntag früh abhalten wollen - ist das deren Bier. Du hast dann keine "Erscheinungspflicht" - im Gegensatz zu der Veranstaltung, die in der Schule stattfindet.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 10. März 2012 12:14

Frag doch einfach mal deinen Elternbeirat, was die beiden dazu sagen.

Je nachdem, welche Gründe du hast, kannst du sie ihnen ja vielleicht dazusagen.

In der Regel sind Elternbeiräte doch kooperative Menschen.
Und wenn es aber gar nicht für sie geht, dann hast du wenigstens gefragt...